



Evangelische Christuskirchengemeinde
Ulm-Söflingen

GEMEINDE BRIEF

Mai 2015

Alles vermag ich durch ihn, der mir Kraft gibt.

(Monatsspruch für Mai - Philipperbrief 4,13)

Liebe Leserin, lieber Leser!

„Woher nehmen Sie die Kraft für diese schwere Aufgabe?“, habe ich den Mann gefragt. Seit sechs Jahren pflegte er seine bettlägerige Frau. Sie hatte mit 61 Jahren einen Gehirnschlag erlitten. Sie konnte weder sprechen noch sich bewegen. Ihr Mann sorgte sich rührend um sie. „Weil ich es versprochen habe“, hat er geantwortet. Und er fing an zu erzählen von der Hochzeit in der kleinen Dorfkirche. Und vom Versprechen, das sie einander vor dem Altar gegeben hatten, in guten und schweren Tagen zusammenzustehen. „Und das sind nun die schweren Tage“, hat er gesagt, „aber Gott gibt mir jeden Tag die Kraft dazu.“

Auch der Apostel Paulus kennt schwere Tage. Er sitzt wegen seines Glaubens im Gefängnis. Dort schreibt er einen Brief an die Christen in Philippi. Darin erzählt er von seinem Schicksal, und auch davon, wie eine Kraft auf ihn „herabkommt“, eine Kraft, die ihn durchhalten lässt. Darüber staunt er. Und so schreibt er diesen kühnen Satz: „Alles vermag ich durch ihn, der mir Kraft gibt.“

Als Pfarrer erlebe ich, wie der Glaube Menschen helfen kann mit einem schweren Schicksal zurechtzukommen. Und wie er Menschen dankbar werden lässt, wenn sie Gutes erfahren.

10 Jahre war ich Pfarrer in der Söflinger Christuskirchengemeinde. Im Juni übernehme ich in Blaubeuren eine neue Aufgabe. In diesen 10 Jahren haben mir Menschen bei den unterschiedlichsten

Anlässen Einblick in ihr Leben gewährt, bei Tauf- und Beerdigungsgesprächen, bei Geburtstags- und Krankenbesuchen und bei zufälligen Begegnungen auf der Straße. Und oft ging es um den Glauben, wie er Halt gibt im Leben, Kraft und Hoffnung, aber auch wie er den Zweifel an Gott und Kirche kennt.

Nun nehme ich Abschied von der Söflinger Gemeinde, dankbar für diese Begegnungen, die mich vieles über den Glauben gelehrt haben, dankbar für **alles, was diese 10 Jahre kostbar gemacht hat**. Dazu gehört das gute Miteinander mit den amtlichen und den vielen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, mit den Kirchengemeinderätinnen und Kirchengemeinderäten und den beiden Laienvorsitzenden Herrn Kraft-Siegfried von Hülßen und Frau Ilse Fuhrmann, und mit meiner Kollegin Pfarrerin Astrid Eisenreich, mit der ich so vertrauensvoll zusammenarbeiten konnte, wofür ich ihr herzlich danke.

„Alles vermag ich durch ihn, der mir Kraft gibt.“ Vor der Zukunft soll uns nicht bange sein. Gott steht treu zu seiner Gemeinde und Kirche. Darauf ist Verlass.

Bleiben Sie behütet!

Ihr

Abschied von Pfarrer Frithjof Schwesig

Der Kirchengemeinderat war Anfang November auf Klausur in Pfronten. Wir haben über die Zukunft der Gemeinde nachgedacht, über neue Aufgaben und Herausforderungen.

Zwei Tage später kam für uns alle der Schock: Pfarrer Schwesig wird die Christuskirchengemeinde verlassen und in Blaubeuren als Dekan eine neue Aufgabe übernehmen.

Und jetzt ?

Da ist zunächst eine große Dankbarkeit, für 10 Jahre außerordentlich guter und fruchtbarer Zusammenarbeit mit allen Gremien und Gruppen unserer Gemeinde - eine spannende Zeit großer Herausforderungen. Es wurde unter seiner Leitung viel erreicht, Großes und Kleines, Alltägliches und Besonderes.

Einiges sei aufgezählt: Die Außenrenovierung der Kirche, der Neubau des Gemeindehauses mit der Gestaltung des Kirchhofs. Das alte Gemeindehaus und das Pfarrhaus wurde aufgegeben und abgerissen, um Platz für Neues zu schaffen; der Aufbau und Weiterentwicklung des Familienzentrums im Jörg-Syrlin-Haus, das sich inzwischen zu einem Vorzeigeprojekt der Landeskirche und der Stadt Ulm entwickelt hat. Es wird mit seinen vielfältigen Angeboten für Familien gerne und gut angenommen. Im vergangenen Jahr konnte auch die Stiftung der Christuskirche auf den Weg gebracht werden.

Aber auch sein großes seelsorgerliches Engagement, mit vielen Besuchen und guten Gesprächen, und die im Gottesdienst gehaltenen Predigten werden ein prägendes Bild hinterlassen.

Es wird uns fehlen: seine ruhige besonnene Art, seine wohlüberlegte, rücksichtsvolle Vorgehensweise und sein Weitblick, Ziele umzusetzen.

Was bleibt, ist etwas Besonderes, es ist dieses **Miteinander** und das Wissen, auch in schwierigen Zeiten viel leisten und sich immer aufeinander verlassen zu können. Das Haus ist bestellt, und er kann sich nun unbesorgt auf seinen neuen Weg machen.

Wir wünschen ihm und seiner Familie Mut, Kraft und Gottes Segen für neue Aufgaben und Herausforderungen.

„*Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen.*“ (Ps 37,5)

Ilse Fuhrmann, Vorsitzende KGR

Der Weggang von Pfarrer Schwesig

wird sich natürlich auch in der Arbeit unserer Gemeinde auswirken. Wir hoffen, die Stelle zügig besetzen zu können; dennoch werden einige Monate der Vakatur zu überbrücken sein. Während dieser Zeit liegt die Geschäftsführung bei der Vorsitzenden des Kirchengemeinderats, Frau Ilse Fuhrmann; die Vertretung im Pfarramt bei mir.

Aber auch andere werden während der Vakatur mithelfen, um den Ausfall der Stelle aufzufangen: Die beiden Pfarrer der Martin-Luther-Gemeinde übernehmen weitgehend die Beerdigungen aus dem Bezirk West; in unserer Gemeinde lebende Theologen übernehmen verstärkt Predigtdienste, Kirchengemeinderäte werden die „runden“ Jubilare ab 80 im Bezirk West besuchen. Auf

Wunsch stehe ich gern auch für seelsorgerliche Gespräche im Bezirk West zur Verfügung. Schon jetzt möchte ich allen herzlich danken, die ihre Unterstützung zugesagt haben!

Das Vikariat wird aufgrund des anstehenden Wechsels ab 1. Mai **dem Pfarramt Ost zugeordnet**. Vikarin Kuczera wird nun einen Teilbezirk aus meiner Parochie betreuen. Sie wird in den Zeiten ihrer Gemeindepräsenz zuständig sein für einen Bezirk, der durch die Straßen *Jauchertweg, Königstraße, Griesgasse, Erlenstraße, Schlösslesgasse, Kapellengasse, Neue Gasse* begrenzt wird.

So ist schon vieles geregelt, aber Frithjof Schwesig hinterlässt zunächst einmal ja auch menschlich eine große Lücke. Ich danke ihm herzlich für die Jahre einer außerordentlich guten, von Vertrauen geprägten Zusammenarbeit!
Astrid Eisenreich



Ulmer Beitrag 2015

Jährlich sammelt die Ulmer Evangelische Gesamtkirchengemeinde statt des früher eingezogenen „Kirchgelds“ den freiwillig erbetenen „Ulmer Beitrag“. Damit werden wahlweise für jeweils drei Ulmer Projekte von allen Ulmer Gemeindegliedern Spenden erbeten. Das beigefügte Faltblatt informiert über die Projekte und enthält einen Überweisungsträger. Die Gesamtkirchengemeinde dankt Ihnen für Ihre Unterstützung schon im Voraus.
AE

Posaunenchor Ulm

Am **16. Mai 2015, um 19 Uhr** musizieren KMD Albrecht Schmid, Orgel, Posaunenchor Ulm, Leitung Philipp Kohler in der **Martin Luther Kirche** unter dem Thema **„Choralfantasien“ – musikalisch durch das Kirchenjahr** Stücke von (u.a.) Christian Sprenger, Michael Schütz und Dieter Wendel. Der Eintritt zum Konzert ist frei.
Philipp Kohler

...noch Plätze frei

sind im Bus zum Abend der Begegnung unter dem Motto „Klang des Südens“ im Rahmen des evangelischen Kirchentags in Stuttgart.

Termin ist **Mittwoch, der 3. Juni 2015**, Abfahrt um 16.15 Uhr an der Christuskirche in Ulm-Söflingen, Rückkehr gegen 0.45 Uhr.

Informationen und Anmeldung zu dieser Fahrt ist noch möglich bei Frau Christiane Dech (0731) 27204.

Familienfreizeit

Vom Freitag, 3. Juli bis zum Sonntag, 5. Juli findet im Freizeithaus Schlössle in Erbstetten wieder die Familienfreizeit der Christuskirchengemeinde statt. Zum Mitgestalten und Miterleben eingeladen sind Familien oder Väter / Mütter mit Kind(ern), die Spaß daran haben, ein Wochenende in der Natur abseits vom Alltagsstrubel zu verbringen.

Anmeldungen bitte bis Mitte Juni an das Gemeindebüro, Tel. 381238

Erdmute und Thomas Wenzel

Neu in der „Altenpflegeheimseelsorge“: Pfarrerin Susanne Vetter

Liebe Christuskirchengemeinde, vielleicht haben Sie mich ja schon gesehen: Seit Oktober bin ich neu in der „Altenpflegeheimseelsorge“ in den Dekanaten Ulm und Blaubeuren. Zu meinem Dienstauftrag gehört seit Januar auch die Seelsorge in den Seniorenheimen von AWO und ASB in der Magirusstraße.



Ich kam aus Friedrichshafen und war dort neun Jahre lang Pfarrerin am Krankenhaus und Hospiz. Aus dieser Arbeit bringe ich einen Schatz an Erfahrungen für meine jetzige Arbeit mit. Ich habe große Freude an der Begegnung mit Menschen, an der Begleitung von Menschen in der Seelsorge. Die Gottesdienste liegen mir sehr am Herzen. Und die Frage um menschenwürdiges und liebevoll begleitetes Sterben brennt mir unter den Nägeln. Meine Arbeit im Ethikkomitee in Friedrichshafen hat mich dafür sensibilisiert und ausgerüstet. Sprechen Sie mich an. Rufen Sie mich an. In der Regel bin ich am Mittwochvormittag im AWO Heim und am Freitagvormittag im ASB Heim. Selbstverständlich auch zu den Gottesdiensten. Und wenn ich gebraucht werde, gerne auch an Nachmittagen und Wochenenden.

Herzliche Grüße

Pfarrerin Susanne Vetter (Tel: 015112197961)

Gemeinde zum Mitmachen

Wieder Austräger/Austrägerinnen gesucht

Haben Sie Lust und Zeit, uns beim Zustellen unserer Gemeindebriefe und der „Brücke“ zu unterstützen? Für folgende Bezirke:

Kauteräckerweg, 22 Haushalte und
Fünf-Bäume-Weg 72 – 230, 50 Haushalte

suchen wir einen Austräger oder eine Austrägerin.

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro, Tel. 38 12 38 bei Gundula Epple.



Veranstaltungen im Familienzentrum

1. Psychologische Beratung und Erziehungsberatung im Büro des Familienzentrums

Termine donnerstags, 07.05.; 11.06., jeweils 08.00 – 12.00 Uhr; Anmeldung im Büro FAZ (0731/3799237) oder in der psychologischen Beratungsstelle, Tel. 153 84 00



2. CafeFaz- das Café im Familienzentrum geöffnet jeden Mittwochnachmittag ab 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr (außer in den Schulferien).

3. Beratungsangebot der Frühförderstelle Frau Stefanie Klein steht Ihnen immer am ersten Mittwochmittag im Monat als Ansprechpartnerin im CafeFaz zur Verfügung.

4. Treffpunkt von Anfang an...

Ein offener „Frühstückstreffpunkt“ für Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr; donnerstags von 9.30 Uhr bis

11.00 Uhr (außer in den Schulferien). Besuch der Familienhebamme am: **21. Mai.**

5. Frühstück für Alleinerziehende und ihre Kinder

Termine an folgenden Samstagen: 09.05., 13.06.; Beginn: 10.00 bis 12.00 Uhr; Kostenbeitrag pro Familie 3 €; eine Anmeldung ist nicht erforderlich; für Kinderbetreuung ist gesorgt.

6. „Offene Krabbelgruppe“

Ein offener Treffpunkt für Eltern mit Kindern ca. ab dem 1. Lebensjahr; freitags, 10.00 bis 11.30 Uhr.

7. „Elterncafé“

Wöchentlich dienstags u. freitags, 8.00 bis 10.00 Uhr: Es besteht die Möglichkeit, an der Bedientheke der Cafeteria sich selbst Kaffee oder Tee einzuschicken, alleine oder in geselliger Runde Platz zu nehmen und zu verweilen.

8. Kinderbücherei

Geöffnet: mittwochs von 15 bis 17.30 Uhr (während Öffnung des CafeFAZ); in den Schulferien geschlossen.

Gottesdienste

Samstag, 02.05.2015

17.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst der Konfi-8-Gruppe Ost Pfarrerin Eisenreich
Aufgaben der Christuskirchengemeinde

Sonntag, 03.05.2015, Cantate

10.00 Uhr Konfirmation Gruppe Ost
(Gottesdienstübertragung ins Gemeindehaus Königstr.5 in Bild und Ton) Pfarrerin Eisenreich
Weltmission

Sonntag, 10.05.2015, Rogate

10.00 Uhr Gottesdienst zum Abschied von Pfarrer Schwesig mit dem Blockflötenkreis und dem Singkreis
Pfarrer Schwesig
Aufgaben der Christuskirchengemeinde

Donnerstag, 14.05., Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe
Pfarrerin Eisenreich
Kirchenmusikalische Arbeit

Sonntag, 17. Mai 2015, Exaudi

10.00 Uhr Gottesdienst mit Vokalquartett
Pfarrer Dr. Grevel
Landesopfer für besondere gesamtkirchliche Aufgaben

Sonntag, 24.05.2015, Pfingstsonntag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrerin Eisenreich

Opfer für aktuelle Notstände

Montag, 25.05., Pfingstmontag

Kein Gottesdienst in der Christuskirche
9.30 Uhr Gottesdienst im Ulmer Münster

Sonntag, 31.05.2015, Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst Schuldekan i.R. Dr. Regner
Kirchentag in Stuttgart

Die Kirche ist täglich geöffnet von 10 bis 19 Uhr.

Achtung Kirchbesucher mit Hörgeräten!

Für Sie sind in der Christuskirche die Plätze im Langschiff mit Induktionsschleifen ausgerüstet

Sonstige Andachten und Gottesdienste

Gottesdienst im Clarissenhof

Mi, 13.05./27.05. Gottesdienst 10.00 Uhr

Gottesdienst im ASB- Seniorenheim

Di, 12.05. Gottesdienst 16.30 Uhr

Gottesdienst AWO- Seniorenheim

Do, 21.05. Gottesdienst 16.30 Uhr

Veranstaltungen

Im Jörg-Syrlin-Haus:

Glaubensgespräche: 19.05., 20.00 Uhr

Meditativer Tanz

07.05.; 21.05., jeweils von 19.30 bis 21.00 Uhr

Tanzleiterin: Ute von Oelhafen (0731/387935)



Herzliche Einladung zur **Vernissage** am 17. Mai ab 11.00 Uhr im Jörg-Syrlin Haus: Bilder in Öl und Acryl von Gerda Gäbler und Petra Rappelhofer

Im Gemeindehaus:

Kirchengemeinderatssitzung: Mittwoch, 20.05., 19.30 Uhr

Gesprächskreis Philosophie:

18.05., 20.00 Uhr: Wie verstehen wir unsere Finanzwirtschaft? (KGR Schäfer)

Gesprächskreis Berufliche Kommunikation: 11.05., 20.00 Uhr, Frau Marcia Palma aus Chile (derzeit in Ulm) berichtet über Chile und Südamerika: Land, Leute, Religionsgemeinschaften und vieles mehr.



Singkreis	dienstags	19.15Uhr
Blockflötenkreis	mittwochs	18.00 Uhr
Jung und Neubläser	donnerstags	17.00 Uhr
Posaunenchor	donnerstags	19.00 Uhr

Begegnungscafé für Ältere und Alleinstehende im **AWO-Seniorenheim:** So, 03.05.; So, 07.06., 14.30 Uhr, Magirusstr. 39. Gerne holen wir Sie auf Wunsch zu Hause ab: Tel. 155-39 32 18 (AWO-Seniorenheim)

Seniorentreffpunkt

montags im Jörg-Syrlin-Haus (JSH)

9.00 Uhr bis 10.00 Uhr und

10.00 Uhr bis 11.00 Uhr Gymnastik

mittwochs Treffpunkt St. Leonhard-Kapelle

14.00 Uhr, „Spaziergang mit Einkehr“

donnerstags 14-tägig im Gemeindehaus

Königstraße

07. Mai, 11.30 Uhr, Ökumenischer Seniorentag

„Geh aus, mein Herz und suche Freud“ –
Leben und Lieder von Paul Gerhardt.

21. Mai, 14.00 Uhr, „Münsterturmjubiläum“
auf Söflinger-Seniorentreff-Art mit Christel Ibscher



Familiennachrichten

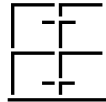
Die Christuskirchengemeinde veröffentlicht jeden Monat Vorname, Name und Alter von Altersjubilaren. Wer dies nicht wünscht, wende sich bitte an das Gemeindebüro (Tel.: 381238). Die Veröffentlichung unterbleibt dann.

Geburtstage im Mai

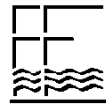


Diese persönlichen Daten sind geschützt und werden im Internet nicht veröffentlicht.

Wir trauern mit den Angehörigen um:



Wir freuen uns über die Taufe von:



Anschriften:

Pfarramt West, Pfarrer Frithjof Schwesig,

Sonnenstr. 30/2, 89077 Ulm, Tel. 93 84 84, Fax 93 84 85,

E-mail: Pfarramt.Ulm.Christuskirche-West@elkw.de

Pfarramt Ost, Pfarrerin Astrid Eisenreich,

Königstraße 5, 89077 Ulm, Tel. 3 88 61 30, Fax 38 90 00 35

E-mail: Pfarramt.Ulm.Christuskirche-Ost@elkw.de

Sprechzeiten: mittwochs 17 – 18

Vikariat, Vikarin Silke Kuczera,

Seflerweg 11, 89077 Ulm, Tel. 26 20 34 37. Fax 26 20 34 39,

E-Mail: silke.kuczera@elkw.de

1. Vorsitzende des KGR, Ilse Fuhrmann,

Jörg-Syrlin-Str. 51, Tel. 38 47 69,

E-mail: kifuhrmann@t-online.de

Gemeindebüro, Gundula Epple,

Königstraße 5, 89077 Ulm, Tel. 38 12 38, Fax 3 88 61 34,

E-mail: Gemeindebuero.Ulm.Christuskirche@elkw.de

Di. - Fr., 10 - 12 Uhr und Di., 15 - 17 Uhr.

Hausmeister (Vermietungen), Michael Demuth,

Jörg-Syrlin-Haus, Jörg-Syrlin-Str. 99, 89081 Ulm

Tel. 38 63 94, E-mail: joerg-syrlin-haus@web.de

Montag bis Freitag 8 - 12 Uhr,

Kindertagesstätte Jörg-Syrlin-Straße 99 und 101

unter 3 Jahre, Fr. Katja Rabending, Tel. 3 79 92 37,

über 3 Jahre, Fr. Andrea Braun, Tel. 38 81 71,

E-mail: joerg-syrlin-strasse@kita.ulm.de

Mesnerin, Ilse Fuhrmann, Tel. 38 47 69,

Gemeindekonto: Sparkasse Ulm

(BLZ 630 500 00, Konto: 6 516 550)

IBAN: DE31 6305 0000 0006 5165 50,

BIC: SOLADES1ULM

Internet: www.christuskirche-ulm.de